

**5. Bemerkung zu der Abhandlung des Hrn.
George Jaffé u. d. T.: „Zur Theorie der Licht-
absorption in Metallen und Nichtleitern“;
von C. Zakrzewski.**

In dem 24. Hefte der Annalen der Physik vom Jahre 1914 (Band 45, p. 1217), welches ich wegen des Krieges erst vor kurzem in Lemberg erhielt, ist eine Abhandlung des Hrn. G. Jaffé über Lichtabsorption in Metallen erschienen. In dieser Abhandlung hat sich Herr Jaffé der von H. A. Lorentz gegebenen Theorie angeschlossen; dieselbe hat er für den Fall einer variablen elektrischen Kraft erweitert und daraus Ausdrücke für die optischen Konstanten eines Metalles abgeleitet.

Dazu möchte ich folgendes mitteilen. Die Ausführungen des Hrn. Jaffé, bis auf Gleichungen 25 und 26 inkl. sind mit denen identisch, welche sich in meiner, im Jahre 1911 erschienenen, von Hrn. Jaffé nicht angeführten Arbeit befinden. Meine Arbeit wurde unter dem Titel: „Über die optischen Eigenschaften der Metalle“ in dem *Anzeiger der Krakauer Akademie d. Wiss. A. 1911. p. 314 ff.* veröffentlicht; in den *Beiblättern* zu den Annalen der Physik ist darüber ein Bericht erschienen.

Die eben erwähnten Gleichungen habe ich in angenäherter Weise behandelt und auf diesem Wege aus der von mir erweiterten Lorentz'schen Theorie die Drudeschen Gleichungen für die optischen Konstanten der Metalle erhalten. Herr Jaffé löst die Gleichungen durch ein strenges Verfahren und findet, daß sich die Lösung nicht viel von der in den Drudeschen Gleichungen enthaltenen unterscheidet.

Lemberg, im Januar 1916.

(Eingegangen 10. Februar 1916).
